



**Deutsche Krebshilfe**  
Gegründet von Dr. Mildred Scheel

## **Stiftungsprofessuren im Förderungsschwerpunkt Palliativmedizin**

### Leitfaden für die Antragstellung

Version vom 25.01.2006

Die Antragsunterlagen müssen die im Folgenden genannten Angaben und Anlagen enthalten. Übernehmen Sie bitte alle Ordnungsnummern und die zugehörigen Überschriften aus diesem Leitfaden. Punkte, die für Sie nicht zutreffen, kennzeichnen Sie mit 'entfällt' (gegebenenfalls mit kurzer Begründung).

Formal unvollständige Anträge können nicht in das Begutachtungsverfahren aufgenommen werden.

Bitte reichen Sie Ihren Antrag in 11-facher Ausfertigung (1 nicht gebundenes Original, 10 vollständige, gebundene Antragskopien) bei der Geschäftsstelle der Deutschen Krebshilfe ein. Die gebundenen Antragskopien sind für die Gutachter bestimmt. Die Kopien werden von der Geschäftsstelle nicht auf Vollständigkeit geprüft. Bitte schicken Sie uns die Angaben zu den Punkten I. und III. ('Allgemeine Angaben' und 'Zusammenfassende Projektbeschreibung') auch als Word-Dokument per E-Mail (foerderung@krebshilfe.de).

Die Antragstellung kann ausschließlich durch den Leiter einer medizinischen Einrichtung erfolgen.

### **I. Allgemeine Angaben**

#### 1. Antragsteller/innen

Wir möchten darauf hinweisen, dass Angehörige einer Einrichtung, die nur erwerbswirtschaftlichen Zwecken dient bzw. denen es nicht gestattet ist, Ergebnisse in allgemein zugänglicher Form zu veröffentlichen, nicht antragsberechtigt sind.

Folgende Angaben werden von allen Antragstellerinnen/Antragstellern benötigt (bei mehreren Antragstellerinnen/Antragstellern nennen Sie bitte zuerst die Person, die gegenüber der Deutschen Krebshilfe die Korrespondenz für alle Mit Antragsteller übernimmt):

- a) Vorname, Name, akademischer Grad, Geburtsdatum
- b) vollständige Bezeichnung der Institution

- c) Postanschrift
- d) Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse

Teilen Sie uns Adressänderungen bitte umgehend mit!

Der/Die Erstantragsteller/in erhält innerhalb von 2 Wochen nach Eingang des Antrages bei der Geschäftsstelle eine schriftliche Eingangsbestätigung mit einer Bearbeitungsnummer. Für den Fall, dass Sie keine Eingangsbestätigung erhalten haben, setzen Sie sich bitte per E-Mail mit der Abteilung Förderung der Deutschen Krebshilfe in Verbindung (foerderung@krebshilfe.de). Bitte geben Sie dabei den vollständigen Projekttitel und Ihre Telefonnummer an.

2. Projekttitel (maximal 160 Zeichen)

3. Arbeitstitel der Absichtserklärung

4. Antragszeitraum (der Zeitraum, für den Mittel beantragt werden)

Hinweis: Stiftungsprofessuren werden von der Deutschen Krebshilfe i. d. R. für 5 Jahre finanziert.

## **II. Inhaltsverzeichnis mit Seitenzahlen**

## **III. Zusammenfassende Projektbeschreibung**

Zusammenfassung des geplanten Vorhabens unter Angabe der wesentlichen Ziele (nicht länger als eine DIN A4-Seite!). Die zusammenfassende Projektbeschreibung wird in die Vorlagen für die Gutachtergremien aufgenommen.

## **IV. Angaben zum Vorhaben**

### **1. Ausgangssituation (Ist-Zustand)**

Die strukturellen Rahmenbedingungen und inhaltlichen Schwerpunkte bezüglich der palliativmedizinischen Forschung und Lehre an der jeweiligen Universität/Fakultät sind detailliert darzustellen.

Der aktuelle Stand der bestehenden örtlichen oder regionalen palliativmedizinischen Versorgungsstruktur sollte in Bezug auf das konkreten Vorhaben dargelegt werden. In diesem Zusammenhang ist eine genaue Beschreibung des aktuellen bzw. erwarteten Versorgungs-/Betreuungsbedarfes für die zu versorgende bzw. zu betreuende Zielgruppe darzulegen (Bedarfsanalyse).

### **2. Inhalt und Ziele des Vorhabens**

Eine ausführliche Darstellung der thematischen Ausrichtung der Professur. Eine ausführliche Darstellung, wie die Professur in das Lehrangebot und das wissenschaftliche und/oder klinische Umfeld der antragstellenden Einrichtung integriert werden soll, und welche neuen Akzente damit gesetzt werden sollen. Die Deutsche Krebshilfe erwartet, dass die Fakultät/Universität in dem betreffenden Fachbereich einen Schwerpunkt aufbauen möchte.

Ggf. detaillierte Beschreibung geplanter Versorgungsvorhaben. Welche Versorgungsstrukturu-

ren sind zu entwickeln, welche Hilfe muss außerhalb der eigenen Institution in Anspruch genommen werden?

### 3. Zeitplan

Schematische Darstellung des zeitlichen Verlaufs des Projektes (nicht länger als eine Seite).

## **V. Eigenleistungen sowie Zuschüsse/Zuwendungen von Dritten**

Präzise Angaben zu den finanziellen Eigenleistungen der antragstellenden Einrichtung sowie zu den strukturellen Rahmenbedingungen und den zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten. Die Deutsche Krebshilfe erwartet, dass von Seiten der antragstellenden Einrichtung für die Stiftungsprofessur mindestens eine Personalstelle und Mittel für Verbrauchsmaterialien in Höhe von 10.000,- € /Jahr zur Verfügung gestellt werden. Bitte geben Sie die Höhe der Zuschüsse/Zuwendungen von Dritten (Bund, Land, Kommune, Krankenkassen, Stiftungen, andere Förderorganisationen etc.) an.

## **VI. Beantragter Förderungsrahmen**

### 1. Personalmittel

Folgende Angaben sind erforderlich:

- Bezeichnung der beantragten Stelle (z. B. 'Stiftungsprofessor/in', 'Wiss. Mitarbeiter/in', 'Dokumentar/in')
- die gewünschte Dauer der Beschäftigung (z. B. 'für 5 Jahre')
- die Vergütungsgruppe nach dem Bundesangestelltentarif (BAT). Bitte geben Sie keine €-Beträge an. Die erforderlichen Personalmittel werden von der Geschäftsstelle errechnet.
- eine genaue Aufgabenbeschreibung für jede beantragte Personalstelle (ein Verweis auf das Arbeitsprogramm ist nicht ausreichend).
- Sind die Personen, für die Personalmittel erbeten werden, bereits bekannt, so geben Sie bitte die Namen an.

### 2. Mittel für Verbrauchsmaterialien

Bitte nennen Sie die Verbrauchsmaterialien oder fassen Sie die Verbrauchsmaterialien nach inhaltlichen Aspekten zusammen und geben Sie die Höhe der jährlich für die einzelnen Positionen beantragten Mittel in € an.

### 3. Mittel für Sonstiges

Hierunter fallen z. B. Aufträge an Dritte.

### 4. Zusammenfassung des beantragten Förderungsrahmens nach folgendem Musterbeispiel:

**Beantragte Förderungsdauer:** x Jahre

**Personalmittel:**

- 1 Stiftungsprofessor/in, W2 für x Jahre
- 1 Wiss. Mitarbeiter/in, BAT IIa, für x Jahre
- 1 Dokumentationsassist., BAT Vc, für x Jahre

**Mittel für Verbrauchsmaterialien:**

- |             |       |   |       |
|-------------|-------|---|-------|
| - Für ..... | p. a. | € |       |
| - Für ..... | p. a. | € | _____ |
|             | p. a. | € | SUMME |

**Mittel für Sonstiges:**

- |             |       |   |       |
|-------------|-------|---|-------|
| - Für ..... | p. a. | € |       |
| - Für ..... | p. a. | € | _____ |
|             | p. a. | € | SUMME |

**VII. Folgefinanzierung**

Verbindliche Zusage von Seiten der Universität und der Fakultät bezüglich der dauerhaften Übernahme der Professur und der Zusatzausstattung nach Ablauf der Förderung durch die Deutsche Krebshilfe.

Lässt sich die geplante Versorgungsmaßnahme nach Abschluss des Projekts in die Regelversorgung überführen und wenn ja, wie und mit welcher geplanten bzw. voraussichtlichen Folge-Finanzierung? Bitte beachten Sie, dass Fördermittel der Deutschen Krebshilfe grundsätzlich nur als Anschubfinanzierung bzw. im Rahmen von Modellprojekten und nicht als Bestandteil der Regelversorgung gewährt werden. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Deutsche Krebshilfe als gemeinnützige Organisation und nach ihren Förderungsgrundsätzen keine Projekte auf Dauer fördern kann.

**VIII. Investitionsmaßnahmen zur Verbesserung der Unterbringung und Versorgung von Palliativpatienten (Baumaßnahmen, Ausstattung, sonstige Investitionsmaßnahmen)**

Hierzu sind unbedingt folgende Angaben zu machen bzw. Unterlagen einzureichen:

- Ausführliche Begründung der geplanten Maßnahme unter Berücksichtigung der bereits bestehenden örtlichen oder regionalen Versorgungsstrukturen sowie des zu erwartenden Versorgungsbedarfs und der zu leistenden Versorgungskapazität.
- Detaillierte Gesamtkostenplanung für die Bau- und Einrichtungskosten.
- Finanzierungsplan für die Baumaßnahme und die Einrichtung mit genauen Angaben zur Höhe der Eigenbeteiligung und der Zuschüsse/Zuwendungen von Dritten (schriftliche Zusicherungen beifügen).
- Detaillierte Kostenkalkulation/-planung für die Betriebskosten sowie Stellungnahme zur Finanzierung der Betriebskosten.
- Ausführliche Baupläne.

Voraussetzung für die Gewährung eines finanziellen Zuschusses durch die Deutsche Krebshilfe ist der Nachweis einer gesicherten Gesamtfinanzierung (Gebäude/Einrichtung/Betrieb) mit einer angemessenen Eigenbeteiligung.

Bitte beachten Sie, dass die o. g. Kosten- bzw. Finanzierungspläne separat vom beantragten Förderungsrahmen (Punkt VI) unter Punkt VIII darzustellen sind.

Hinweis: Geräte, die zur Grundausstattung eines Instituts oder einer Klinik gehören, können von der Deutschen Krebshilfe grundsätzlich nicht finanziert werden.

## **IX. Voraussetzungen für die Durchführung des Vorhabens**

### 1. Zusammensetzung der Arbeitsgruppe

Name, akademischer Grad und Dienststellung der beteiligten Personen sowie die Anzahl der Mitarbeiter und Hilfskräfte, die gegebenenfalls an dem geplanten Vorhaben mitarbeiten sollen. Bitte geben Sie für jeden am Projekt beteiligten Mitarbeiter eine kurze Aufgabenbeschreibung an.

### 2. Kooperationen mit anderen Partnern

Bitte nennen Sie hier nur diejenigen Partner, mit denen für das zur Finanzierung beantragte Vorhaben eine konkrete Zusammenarbeit besteht oder vereinbart ist. Bitte fügen Sie von jedem Partner jeweils eine schriftliche Kooperationszusage bei.

### 3. Kooperationen mit Firmen

Bitte geben Sie an, ob und in welchem Umfang Sie im Rahmen des beantragten Vorhabens mit einem industrieller Partner kooperieren. Legen Sie eine entsprechende Bestätigung des industriellen Partners bei.

## **X. Sonstige Angaben**

### 1. Drittmittelförderungen

Eine Aufstellung sämtlicher Drittmittelförderungen, die die Antragsteller zum Zeitpunkt der Antragstellung erhalten (d. h. laufende Drittmittelförderungen) bzw. erhalten haben - jeweils unter Angabe des Projekttitels, des Förderers, der Förderungsdauer und des jeweiligen Förderungsrahmens. Bitte führen Sie auch alle zur Finanzierung beantragten Projektvorhaben auf, jeweils unter Angabe des Projekttitels und der Förderorganisation, bei der die Sachbeihilfe beantragt wurde.

### 2. Eine Bestätigung der folgenden Erklärung durch alle Antragsteller:

'Ein gleichlautender oder thematisch ähnlicher Antrag wurde bei keiner anderen Förderorganisation eingereicht bzw. von keiner anderen Förderorganisation bereits bearbeitet und befürwortet. Während der Bearbeitung dieses Antrages durch die Deutsche Krebshilfe werde ich einen gleichlautenden oder thematisch ähnlichen Antrag bei keiner anderen Förderorganisation stellen'.

## **XI. Unterschrift**

Ort, Datum, Unterschriften aller Antragsteller

## **XII. Anlagen**

Folgende Anlagen sind dem Antrag beizufügen. Bitte denken Sie daran, die Anlagen auch allen Antragskopien beizulegen.

1. Tabellarische Lebensläufe aller Antragsteller.
2. Aktuelle Publikationsverzeichnisse der letzten fünf Jahre von allen Antragstellern. Noch nicht erschienene Publikationen sollten als 'im Druck in ...', 'angenommen bei ...' oder 'eingereicht bei ...' angeführt werden (Manuskripte können beigefügt werden). In das Publikationsverzeichnis bitte keine Arbeiten aufnehmen, die sich noch 'in Vorbereitung' befinden.
3. Verbindliche Zusage von Seiten der Universität und der Fakultät bezüglich der dauerhaften Übernahme der Professur und der Zusatzausstattung nach Ablauf der Förderung durch die Deutsche Krebshilfe (vgl. Punkt VII).
4. Anlagen zu Punkt VIII (Investitionsmaßnahmen)
5. Sonstige Anlagen.